

Zeitschrift: Schweizerische Taubstummens-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 12 (1918)
Heft: 4

Rubrik: Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme : Mitteilungen des Vereins und seiner Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Fürsorgeverein für Taubstumme
Mittelungen des Vereins und seiner Sektionen

Gabenliste

für den Schweizerischen Taubstummenheim-Fonds.

Im ersten Vierteljahr 1918 sind an Gaben eingegangen:

Dpfer bernischer Taubstummen-Gottesdienstbesucher	Fr.	30.65
Dpfer luzernerischer Taubstummen-Gottesdienstbesucher	"	20.—
Dpfer aargauerischer Taubstummen-Gottesdienstbesucher	"	7.55
Erlös vom Verkauf gebrauchter Briefmarken	"	72.50
Erlös vom Verkauf von Stanniol	"	77.50
Legat Julius, Bern	"	500.—
Legat Siegrist, Bern	"	131.—
Legat Gohweiler, Turin, 1. Rate	"	750.—
Unbekannt (im Briefkasten)	"	5.—
Frau Dr. M., Burgdorf	"	5.—
J. St., Courlevon	"	5.—
Frau M. G., Neunkirch	"	1.—
Frl. M. G., Langenthal	"	10.—
Frl. M. Th., Neuenburg	"	5.—
Frau E. E.-D., Narwangen	"	5.—
Unbekannt (im Briefkasten)	"	5.—
Ungenanntseinwollende	"	3.—
Frau E. H., Saanen	"	10.—
Frau Bl., Fehraltorf	"	5.—
A. M. St., Grenchen	"	3.—
Frau A. St., Niederurnen	"	5.—
B. R. R., Seon	"	5.—
E. L., Zürich	"	3.—
Von der Generalversammlung der Taubstummenfrankenkasse Zürich	"	17.—
Fr. A. H., Grüt-Bezikon	"	1.—
Frau M. J., Zürich	"	3.—
Frau D., Regensdorf	"	10.—
Unbekannt (im Briefkasten)	"	10.—
L. St., Uetikon	"	2.50
Frau J.-W., Basel	"	5.—
Gewerbekasse Bern	"	50.—
H.-G., Burgdorf	"	1.—
Frau K.-G., Bern	"	10.—
Aus den Kirchensteuern Wengi	"	10.—
Frl. E. Sch., Unterentfelden	"	10.—
W. & Co., Narburg	"	100.—

Übertrag Fr. 1893.70

Übertrag Fr. 1893.70	
Gabe aus Affoltern a. A.	" 10.—
Prof. S., Basel	" 4.60
D. F., Islikon	" 10.—
Frl. Schwestern v. B., St. Blaise	" 30.—
Total Fr. 1948.30	

wofür herzlich gedankt wird.

Zürich, den 31. März 1918

Der Zentralkassier des S. F. f. T.:
Dr. A. Henschmid, Rechtsanwalt.

Briefkasten

M. B. in C. Ihr freundliches Plauderbriefchen hat uns gefreut und wohlgetan.

J. K. in W. Das Verlorene haben wir Ihnen ersetzt, da werden Sie froh sein, und auch daß Sie nicht mehr im Krankenhaus zu sein brauchen.

Frau W.-M. in D. Wir können nicht bloß wegen Ihrem Namen die ganze Adressenliste neu drucken lassen, sondern nur das unrechte Wort durchstreichen. Das käme viel zu teuer! Gruß.

Anzeigen

Taubstummengottesdienst in Luzern.

gehalten von Herrn Anstaltsvorsteher
A. Gufelberger.

Sonntag den 7. April, vormittags 10¹/₂ Uhr,
im Saale des protestantischen Pfarrhauses
(Hertensteinstraße).

Wir haben die alten Jahrgänge der Taubstummzeitung geordnet und u. a. festgestellt, daß folgende Nummern fehlen:

1909, Nr. 4.	1915, Nr. 2, 3, 4, 12.
1911, " 2, 10.	1916, " 1, 4, 7, 11, 12,
1912, " 1.	1917, " 1, 4, 9, 12.
1914, " 13, 24.	

Wer kann diese Nummern entbehren und uns schicken? Zum voraus dankt E. S.

Monatsvortrag

für Männer und Frauen.

Freitag den 19. April, abends 8¹/₄ Uhr,
in der „Münz“, Marktgasse, von Frl. E. Michel,
Taubstummenlehrerin aus Münchenbuchsee,
über „Pflichten und Rechte der Frau“.